

Jetzt anmelden: Online-Vorbereitungstagung zur Interkulturellen Woche, 10. bis 12. Februar und 10. März 2022

Probleme bei der Darstellung? Lesen Sie den Newsletter [hier](#) online.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktive der Interkulturellen Woche,

die bundesweite Vorbereitungstagung zur Interkulturellen Woche findet vom **10. bis 12. Februar sowie am 10. März 2022** als komplett digitale Veranstaltung statt. Die [Anmeldung](#) ist ab sofort möglich. Weitere Informationen zu Referierenden und Arbeitsgruppen sowie das ständig aktualisierte Programm finden Sie [hier](#). Wir freuen uns auf regen Austausch, Vernetzung und spannende Gespräche.

[Direkt zur Anmeldung](#)

Programm (Stand: 11.01.21)

Donnerstag, 10. Februar 2022

14:00 - 17:00 Workshop: Klar und wirksam. Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit für Ihre Interkulturelle Woche vor Ort

Zu Ihrer Planung der Interkulturellen Woche gehört auch die Planung Ihrer Öffentlichkeitsarbeit. Je klarer Sie hier Entscheidungen treffen, desto wirksamer werden Sie kommunizieren. Im Workshop lernen Sie zentrale Entscheidungsfragen kennen und erproben erste eigene Antworten: An wen richtet sich meine Öffentlichkeitsarbeit? Welche Wirkung will ich erzielen? Und wie gelingt das am besten? Dazu kommen die eigenen guten Erfahrungen und die guten Erfahrungen der anderen – Austauschen, Vernetzen, Anregen.

Der Workshop knüpft inhaltlich an den Fachtag "Erfolgreich planen – die eigene Interkulturelle Woche vorbereiten." an, der sich primär mit konzeptioneller Öffentlichkeitsarbeit beschäftigt hatte. Nun liegt der Fokus auf Öffentlichkeitsarbeit in der Praxis. Für eine Teilnahme ist es nicht erforderlich, den genannten Fachtag besucht zu haben.

Referent: **Hilmar Gattwinkel**, Theologe, Organisationsberater und Kommunikationswirt (gep), Studienleiter im Fernstudiengang Öffentlichkeitsarbeit (Evangelische Medienakademie Hamburg)

Adressat*innen: Alte Häsinnen und Hasen und Ersttäter*innen gleichermaßen
Vorkenntnisse: – keine –

Gruppengröße: maximal 25 Personen

Plattform: Zoom

Sollte es mehr Anmeldungen geben als freie Plätze, führen wir eine Warteliste bzw. bieten weitere Termine an. Sollten Sie nach verbindlicher Anmeldung doch nicht teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte so schnell wie möglich mit, damit jemand von der Warteliste nachrücken kann.

Freitag, 11. Februar 2022

Ab 12:30 Einlass

13:00 Begrüßung

Dr. Beate Sträter, Vorsitzende des ÖVA

#offengeht - Impulse

Aussprache per Chat:

13:15 - 13:45 Florence Brokowski-Shekete, Schulamtsdirektorin und Bestseller-Autorin: Warum wir eine diskriminierungs- und rassismuskritische Pädagogik brauchen

13:45 - 14:00 Pause

14:00 - 14:30 Oberbürgermeister Markus Lewe, Präsident des Deutschen Städtetages: Zur Bedeutung von Kommunen beim Eintreten für Menschenrechte und Teilhabe

14:30 - 14:45 Pause

14:45 - 15:15 Benjamin Steinitz, Gründer und Leiter der Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus, RIAS Berlin: Zur Bedeutung von zivilgesellschaftlichem Engagement gegen Antisemitismus

15:15 - 15:30 Pause

15:30 - 16:00 Prof. Dr. Viola Georgi, Sachverständigenrat für Integration und Migration: Normalfall Diversität? Wie das Einwanderungsland Deutschland mit Vielfalt umgeht

Moderation: **Canan Topçu**, Publizistin und Moderatorin und Mitglied im ÖVA

16:00 - 16:15 Pause

16:15 - 18:00 Arbeitsgruppen

AG 1: Perspektivwechsel – Polizei und Interkulturelle Woche im Gespräch

AG 2: Die Kirche der Vielfalt in der Auseinandersetzung mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

AG 3: Weltoffene Kommune – Orte der Vielfalt gemeinsam gestalten

AG 4: Sport: (Verpasste) Chancen in der Vielfaltsgesellschaft

AG 5: Grenzerfahrungen – Wie Europa gegen Schutzsuchende aufrüstet

AG 6: Mitdenken – Mitreden – Mitbestimmen?! Zur mangelnden Repräsentanz in der Migrationsgesellschaft

AG 7: Die Interkulturelle Woche nachhaltig denken, verstehen und handeln

AG 8: Migration menschenwürdig gestalten – Gemeinsames Wort der Kirchen

Eine genaue Beschreibung der Arbeitsgruppen finden sie [hier](#).

18:00 - 18:45 Pause

18:45 - 20:15 Lesung und Publikumsgespräch: *Auf sie mit Gebrüll! ... und mit guten Argumenten. Wie man Pöblern und Populisten Paroli bietet*

Hasnain Kazim, freier Journalist und Autor

Moderation: **Jutta Weduwen**, Geschäftsführerin Aktion Sühnezeichen Friedensdienste und Mitglied im ÖVA

20:15 - 21:00 Gemütliches Zusammensein in Breakout Rooms

Samstag, 12. Februar 2022

8:45 Morgenandacht

Konstantin von Abendroth, Vereinigung Evangelischer Freikirchen und Mitglied im ÖVA

9:15 - 11:00 #offengeht: Wir kommen ins Gespräch

Mit **Reem Alabali-Radovan**, Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration über ihre Ziele und Schwerpunkte

Moderation: **Pitt von Bebenburg**, Frankfurter Rundschau

11:00 - 11:30 Pause

11:30 - 13:30 Politik im Gespräch

Vertreterinnen und Vertreter von für die Interkulturelle Woche relevanten Bundestagsparteien stellen ihre Aufgaben und Prioritäten für diese Legislaturperiode vor.

Hakan Demir, SPD

Petra Pau, DIE LINKE

Filiz Polat, Bündnis 90/Die Grünen

Detlef Seif, CDU/CSU (angefragt)

Stephan Thomae, FDP (angefragt)

13:30 - 13:45 Impulse und Perspektiven für die IKW 2022

Präsentation der Plakate und Postkarten

13:45 - 15:00 Wir bleiben hier

Organisatorinnen und Organisatoren tauschen sich aus

Vorstellung von gelungenen Veranstaltungs- und Aktionsformen

Steffen Blatt und Friederike Ekol, Geschäftsstelle des ÖVA

Vorschau

Donnerstag, 10. März 2022

10:00 - 12:00 Digitales Podium: #offengeht – Zuwanderung gestalten

Maike Finnern, Vorsitzende der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)

Atila Karabörklü, Bundesvorsitzender der Türkischen Gemeinde in Deutschland (TGD)

Anja Piel, Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstands des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)

N.N., Staatssekretär*in aus dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Moderation: **Ebru Taşdemir**, Journalistin und Autorin

Auf dem Podium sollen wichtige migrationspolitische Themen durchdekliniert und an die neue Bundesregierung adressiert werden. Dabei wird es unter anderem gehen um:

- Das Thema "Spurwechsel" – auch im Zusammenhang mit der Frage um das Staatsangehörigkeitsrecht. Die Anerkennung der Beschäftigungspraxis zugewanderter Lehrkräfte als Beispiel für die Notwendigkeit von Regelungen zur Deckung des Fachkräftebedarfs
- Das Fachkräfteeinwanderungsgesetz.
- Das Recht auf Bildung für alle in Deutschland lebenden Menschen unabhängig von der Aufenthaltsdauer, dem Aufenthaltsstatus und dem Aufenthaltsort. Dabei wird auch über die Situation von Kindern und Jugendlichen in Erstaufnahmeeinrichtungen gesprochen.

[Jetzt für die Tagung anmelden](#)

Teilnahmebeitrag: 50 Euro (eine Reduzierung ist möglich).

Wir bitten um Beachtung, dass sich aufgrund der Corona-Pandemie Änderungen im Programm und im Ablauf ergeben können. [Auf dieser Seite](#) finden Sie das ständig aktualisierte Programm.

Kooperationstagung des Ökumenischen Vorbereitungsausschusses zur Interkulturellen Woche mit:

[DGB](#)

[PRO ASYL](#)

[Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft](#)

[Türkische Gemeinde in Deutschland](#)

[Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus](#) (gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben")

Impressum

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche (ÖVA), Postfach 160646, 60069 Frankfurt/Main, Telefon: 069 / 24 23 14-60, Fax: 069 / 24 23 14-71, E-Mail: info@interkulturellewoche.de,

www.interkulturellewoche.de

[Facebook](#) - [Twitter](#) - [Instagram](#)

Redaktion: Steffen Blatt, Friederike Ekol

Bestellungen, Anfragen, Informationen und Veranstaltungshinweise bitte an info@interkulturellewoche.de.